

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig):

Studienfächer: Lehramt GymGe Spanisch und Geographie

Studienabschluss: M. Ed.

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Romanisches Seminar (Spanische Philologie)

Gastuniversität/Stadt: Universidad de Cádiz

Institut Gastuniversität: Facultad de Filosofía y Letras

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

von 22/9/21 - 4/2/22

E-Mail-Adresse (freiwillig):

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Jede Fakultät hat einen Koordinator für internationale Studierende, dessen Kontaktdaten man bereits für der offiziellen matrícula erhält. An diese Person kann man sich bei Rückfragen wenden.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

In den zwei Wochen vor Semesterbeginn gab es Einführungsveranstaltungen von der Fakultät, in welchen noch einmal erklärt wurde, wie das Campussystem, der campus virtual, die Email-Adresse etc. funktioniert. Hierrüber wurde man frühzeitig per Mail informiert und es standen verschiedene Termine zur Auswahl.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

In meinem Fall war es zu keinem Zeitpunkt notwendig, mich an die Kontaktperson der UCA zu wenden.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Kommunikation mit den Dozierenden lief relativ problemlos. Außer in einem Kurs mussten die Erasmusstudierenden dieselben Leistungen erbringen wie die einheimischen Studierenden.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Bereits bei der Einschreibung musste das Sprachniveau B1 nachgewiesen werden. Die Sprachpraxisdozenten des romanischen Seminars stellen ihren Studierenden das DAAD-Sprachzertifikat gemäß ihres Niveaus aus.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Die Einschreibung, das Anmelden im Campus Virtual und das Erstellen der Mail-Adresse lief alles Online und konnte bereits vor dem Semesterstart gemacht werden. Der ganze Prozess zog sich allerdings über ein paar Wochen hin, da das OLA noch einmal geändert wurde.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Das ZIB stand mir immer bei Nachfragen zur Seite und hat immer schnell geantwortet.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Wichtig ist es, vor dem Aufenthalt eine Auslandsversicherung abzuschließen. Diese sollte aktuell auch einen Pandemieschutz inkludieren. Fast jede Krankenkasse bietet eine solche für Aufenthalte länger als 60 Tage an.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Meine Einschreibung an der Gastuni verlief zunächst etwas schwierig, da meine Daten verloren gegangen sind und ich nachträglich noch einmal vom ZIB dort gemeldet werden musste. Anschließend erhielt man ein Dokument mit Kursen der Fakultät, die für Erasmusstudierende offen sind und mit Hilfe derer das Learning Agreement einfach zu erstellen war. Auch eine Kursänderung im OLA wurde innerhalb kürzester Zeit genehmigt.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Die Beratung am Romanischen Seminar durch Frau Mohr war wirklich hilfreich. Sie nahm sich Zeit, die Kursprogramme der Gastuni durchzulesen und diese dann mit dem Modulhandbuch der Uni Köln abzugleichen. So konnte man sicher gehen, dass die Kurse im Nachhinein auch angerechnet werden können. Auch auf Rückfragen hat sie immer sofort reagiert.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Die Kurse, die ich an der UCA belegt habe, sind aus didaktischer Sicht nicht mit denen der Universität zu Köln zu vergleichen. Der Schwerpunkt liegt hier nicht, wie in Köln, auf dem Austausch zwischen Studierenden und Dozierenden und der Partizipation aller, sondern mehr auf reinen Vorlesungen.

Die Anforderungen in den schriftlichen Prüfungen waren enorm hoch. Es lohnt sich also, vorher im Programm des Kurses zu schauen, ob die Klausur 100% der Note ausmacht, oder ob es noch weitere Leistungen gibt, die bewertet werden.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Die UCA erstellt jedes Semester eine Liste mit Kursen aus verschiedenen Studiengängen, die an der Filosofia y Letras für Erasmusstudierende offen sind. Alle Kurse dieser Liste dürfen belegt werden.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ich konnte alle Lehrveranstaltungen problemlos besuchen, die ich gewählt habe, habe jedoch in der ersten Woche noch einmal mein OLA geändert, da mir ein anderer Kurs mehr zugesagt hat.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein, einen solchen Test gab es nicht. Es durften Kurse aus allen Studienjahren ohne Beschränkung gewählt werden.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Seitens des ZIB bestand die Vorgabe, dass 20 ECTS erreicht werden müssen, Die UCA hat eine solche Vorgabe nicht gegeben.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Das Verhältnis zu den Dozierenden war sehr gut. Bei Fragen konnte man sie immer ansprechen, eine Mail senden oder in die Sprechstunde gehen.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Die Kurse waren aufgrund des Formates einer Vorlesung relativ groß mit 40 bis 50 Studierenden.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die Filosofía y Letras liegt in der Altstadt von Cádiz, direkt am Meer. Da die Altstadt sehr klein ist, ist sie eigentlich von überall aus gut zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen, es gibt aber auch eine Bushaltestelle direkt vor dem Gebäude. Sowohl ESN (Erasmus Student Network) als auch die Organisation YEAH Cádiz bieten Veranstaltungen und Reisen zu günstigen Preisen an. Ebenso hat auch die Fakultät zwei Mal eine Tagesexkursion ins Umfeld von Cádiz angeboten.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Die Fakultäten der UCA sind sehr weit verteilt und nicht alle im Zentrum der Stadt. Für die Wohnungssuche ist es daher wichtig zu schauen, an welcher Fakultät man studieren möchte. Die Filosofía y Letras ist in der Altstadt, sodass es sich auch anbietet, eine Wohnung im Zentrum oder maximal an Playa Santa María zu suchen, wenn man nicht auf das Rad oder den Bus angewiesen sein möchte.

Die Wohnungssuche verläuft fast ausschließlich über Social Media, z.B. gibt es verschiedene Facebook Gruppen (ESN, Erasmus in Cádiz, Pisos en Cádiz Capital etc.) oder auch WhatsApp-Gruppen (ESN, Yeah Cádiz, etc.), in denen Wohnungen angeboten werden. Auch über Idealista, die spanische Version von ebay Kleinanzeigen, gibt es



Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe erst vor Ort angefangen und direkt am ersten Tag eine WG gefunden, in die ich dann 3 Tage später einziehen konnte. Viele der Studierenden haben allerdings schon Wochen vorher gesucht und hatten weniger Glück als ich. Ich würde dennoch empfehlen, sich die Zimmer vor Ort anzuschauen, um nicht übers Ohr gehauen zu werden. Das Summer Hostel im Zentrum ist der perfekte Ort für die ersten Tage.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Unsere Wohnung hatte 3 Schlafzimmer, ein Wohn- und Esszimmer, eine Küche und ein Bad. Sie lag im Zentrum und in 10 - 15 Minuten konnte man zu Fuß alles wichtige erreichen (Uni, Supermarkt, Strand, mercado, Bars etc.). Das Preisspektrum in Cádiz ist allerdings sehr groß. Unsere Wohnung war in einem sehr guten Zustand und gleichzeitig sehr günstig (ca. 250€ im Monat inkl. Nebenkosten pro Person). Es gibt jedoch auch Zimmer, die zwischen 300 und 400€ kosten. Daher empfiehlt es sich, sich in verschiedenen Gruppen und Portalen zu informieren.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Ich empfehle, sich die Zimmer vor Ort anzuschauen und keinen Vertrag von Deutschland aus zu unterschreiben. Die Wohnungen sind häufig in einem schlechteren Zustand als auf den Bildern ersichtlich. Auch gibt es Vermieter, die keine Mietverträge erstellen. In einem solchen Fall sollte man jedoch darauf bestehen, da man sonst keine Absicherung im Zweifelsfall hat. Es ist hingegen durchaus üblich, dass die Miete in bar gezahlt wird (hierfür allerdings am besten eine Quittung verlangen!). Ein weiterer Punkt ist, dass es in Cádiz (zumindest im Winter) in den Wohnungen und in der Uni im Vergleich zu draußen sehr kalt wird, da es keine Heizungen gibt.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Leider gibt es an den Fakultäten in Cádiz keinen Unisport, lediglich am Campus in Jerez. Es gab jedoch vereinzelt Angebote von der Fakultät, wie beispielsweise zwei Tagesexkursionen, eine Halloweenveranstaltung und eine kleine Weihnachtsfeier im Patio.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Die meisten Freizeitangebote in Cádiz werden von ESN und YEAH Cádiz organisiert (Volleyball, Salsakurse etc.). Auch Tagesausflüge oder kurze Reisen in andere Städte werden von den beiden Organisationen angeboten, was auf deren Webseiten nachgelesen werden kann. Es ist jedoch auch leicht möglich, alleine oder in kleinen Gruppen Ausflüge selbst zu organisieren und mit Comes Bus, Renfe oder Blablacar die umliegenden Städte zu erkunden. Cádiz hat außerdem einen mercado sowie einige Bars und Clubs, in denen man immer auf viele Studierende trifft.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 0,70

... ein Bier: 1

... eine Mahlzeit in der Mensa: 4

Sonstiges:

Wer auf den Bus in Cádiz angewiesen ist (transporte urbano), beispielsweise um zwischen Neustadt und Altstadt oder nach Puerto Real zu pendeln, kauft sich am besten eine Tarjeta Bonobus in einem der vielen Tabacos. Dann kostet die Busfahrt nur noch 0,70 statt 1,10€ und muss nicht immer in bar gezahlt werden.

Für Ausflüge in andere Städte lohnt es sich immer, bei blablacar zu schauen, da die Reisen dort meist billiger sind als Busse oder Renfe.

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Genießt die Zeit und die wunderschönen Sonnenuntergänge!

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausfüllen, falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstützung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf...

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?